

Sommerfest als »Danke schön«

MR Unterallgäu bewirtete fleißige Helferinnen und Helfer.



Erster Vorsitzender Martin Wechsel (l.) und Einsatzleiterin Teresa Kofler (r.) dankten den lang gedienten Kräften, dies sind (ab 2.v.r.) Edeltraud Fischer, Christa Schwank und Rosina Engel (jeweils 15 Einsatzjahre) sowie Sandra Prexl (fünf Jahre) mit einem Präsentkorb, was die anwesenden Kolleginnen und Kollegen mit großem Beifall unterstrichen. Foto: Ledermann

Es passte alles hervorragend zusammen: ein milder Sommerabend und ein Bauernhofstadel, den die Familie Schneider (Wolferts) zu einem Partyraum aufgewertet hatte. Sogar eine kleine Bühne aus duftenden Heuballen war hergerichtet worden, bei der sogar die Treppe nicht fehlte. Doch im Mittelpunkt standen gute Gespräche und Speis und Trank für die fleißigen Frauen und Männer und die Ehrungen für verdiente Betriebshelferinnen.

Unter der Einsatzleitung des MR Unterallgäu arbeiten derzeit 21 (eine davon in Elternzeit) Betriebshelferinnen und -helfer. Sie sind oft die letzte Rettung, wenn auf einem Bauernhof im westlichen Unterallgäu und darüber hinaus ein Unfall passiert – oder im günstigsten Fall ein Kind auf die Welt kommt und deshalb eine/r der gut ausgebildeten Helferinnen oder Helfer einspringen kann, damit der Betrieb weiterlaufen kann. Durch die modernen Maschinen wie Melkroboter oder Thermomix-Technik im Haushalt ist dies nicht mehr so einfach wie früher. Dennoch waren es im vergangenen Jahr 244 Einsätze mit 31 190 Stunden, in denen die MR-Retter im Einsatz waren.

Gastgeber Thomas Schneider war selbst viele Jahre Betriebshelfer, aber

auch im MR-Büro im Innendienst im Einsatz und kennt deshalb die vielschichtige Arbeit sehr gut und hält immer noch gerne Kontakt zu den Kolleginnen und Kollegen. So war es für ihn und seine Frau selbstverständlich, zum diesjährigen MR-Sommerfest seine Tore aufzusperren. Die Schneiders betreiben einen Bioland-Milchviehbetrieb mit Braunvieh- und Fleckviehkuhbestand und haben vor fünf Jahren einen Laufstall gebaut. Selbst haben sie bisher noch nie eine/n Be-

triebshelferin oder -helfer anfordern müssen.

Erster Vorsitzender Martin Wechsel dankte in seiner kurzen Rede den Aktiven des MR Unterallgäu: »Ihr seid die Leute, die den Laden am Laufen halten«, stellte er kategorisch fest und dankte Einsatzleiterin und Organisatorin des Abends Teresa Kofler für ihren Einsatz, ebenso dem MR-Geschäftsführer Peter Christmann. Ebenfalls willkommen hieß er die frühere, langjährige Einsatzleiterin Lidwina Huber und Maria Gebauer. Den Partnerinnen und Partnern des MR-Beirates und der Vorstandschaft dankte er ebenfalls, da sie viele Stunden auch am Wochenende auf ihre Frauen und Männer verzichten müssen, wenn sie für den Maschinenring im Einsatz sind. Letztendlich dankte er seinen Vorstandskollegen und den anwesenden Beiräten für ihr Engagement und Ihren Einsatz für den Unterallgäuer Ring.

Ein weiterer Schwerpunkt jeden Sommerfests sind die Ehrungen für verdiente Kräfte. In diesem Jahr würdigten Kofler und Wechsel für 15 Jahre Edeltraud Fischer, Rosina Engel und Christine Schwank und für fünf Jahre Sandra Prexl (aktuell in Elternzeit).

Von Teresa Kofler erhielt zum Abschluss der Ehrungen jede Helferin und jeder Helfer einen Tankgutschein, der gerade in den Zeiten des teuren Sprits gerne genommen wurden. Noch lang bis in die Nacht hinein wurden Erfahrungen ausgetauscht und gute Gespräche geführt.

Toni Ledermann



Im gemütlichen Stadel (r.) der Familie Schneider kam die »MR-Unterallgäu-Familie« zusammen, um zu feiern, aber auch den Zusammenhalt zwischen Vorstandschaft, Beiräten und untereinander zu stärken. Fotos: Toni Ledermann